© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

nichts; den Unterschied lernte ich kennen, als ich Mitte August mit Apfelköder anfing zu arbeiten; dieser ist und bleibt für gebirgige Gegenden der beste Köder (s. auch Sterzl und Dr. Schawerda im XVIII. Jahresberichte des Wiener entomol. Vereines).

19. Bei Bruck a. Mur wächst an den Ufern der Mürz massenhaft Artemisia (campestris?); ich finde darauf heute nicht eine einzige *Cucullia*-Raupe; *artemisiae* Hufn., *argentea* Hufn. und *scopariae* Dorfm. kommen weder in Steiermark noch in Kärnten vor, der einzige Vertreter dieser Gruppe ist *absinthii* L. (auf Wermut). An einem Zaune eine *Hypena rostratis* L. und eine *Larentia immanata* Hw.

24. Am Köder eine *Orthosia lota* Cl.

26. Klopfe von Goldrute wie alljährlich allerhand Raupen, so *Tephroctystia castigata* Hb., *virgaureata* Dbld., *albipunctata* Hw., *Pyrausta terrealis* Tr., *Hadena adusta* Esp., *Cucullia asteris* Schiff., mehrere überwinternde Eulenraupen und *Boarmia repandata* L.

Oktober

12. Sah einen ♀ Falter von *Zephyrus betulae* L. in der Krone eines Zwetschenbaumes herumfliegen, wahrscheinlich war er mit der Eiablage beschäftigt.

18. Es fliegen noch reine *Colias edusa* F., Nachzügler der zweiten Generation vom September; die Raupen entwickeln sich in unserm Herbstnebel langsam.

Ich beobachtete ein eierlegendes Weibchen von *Colias hyale;* es gibt auch noch frischgeschlüpfte *Lycaena icarus* Rott.

27. Der erste Schnee, darnach große Kälte.

31. Beim Suchen von Raupen der *Agrotis strigula* Thnbg. scheuchte ich einige *Acalla mixtana* Hb. ♀ und ♂ aus den Erikapolstern; sie bilden den Abschluß des heurigen Fanges.

Briefkasten.

Sammlungsetiketten. Es wurden neulich die Etiketten von Prof. Rebel, erschienen bei Schweizerbarth, an dieser Stelle sehr gelobt, und habe ich mir dieselben schleunigst zugelegt. Ich bin aber in gewisser Beziehung enttäuscht; denn wenn man einen Teil der Etiketten aufgebraucht hat, wird der Rest derart durcheinanderliegen, daß man nur noch schwer das Gesuchte finden wird. Es sollten die senkrechten Kolonnen durch etwa 5 mm breite Streifen getrennt sein, damit die Etiketten, welche noch nicht gebraucht wurden, dort einen Halt haben und immer an ihrem Platz zu finden sind. Wenn der Satz noch steht, nimmt vielleicht der Verlag Gelegenheit, die Kolonnen auseinander zu rücken und einen Neudruck vorzunehmen. Die neue Liste kann sogar gern etwas teurer verkauft werden, etwa zu M. 2.50 und die alte etwas billiger, etwa M. 2.—. Ich kaufe sofort eine neue und wohl noch mancher andere Sammler; denn mit der jetzigen Anordnung gibt es später nur Aerger und Zeitverluste. Sonst ist natürlich an der Liste nichts auszusetzen, dafür bürgt schon der Autor. Auch ich spreche die Hoffnung aus, daß nun möglichst bald auch Etiketten für die Mikros herauskommen möchten, aber, bitte, mit Streifen zwischen den Kolonnen. Vielleicht hat der Verlag die Güte, sich an dieser Stelle zu äußern, wie die Aussichten für einen Neudruck sind, damit man weiß, was man etwa zu erwarten hat. *W. A. Z.*

Eingegangene Preislisten.

A. Kricheldorff, Berlin SW. 68, Oranienstraße 116: Preisliste über **exotische Coleopteren** No. 112. — Die Liste steht Interessenten gratis und frei zu Diensten.

Vereinstauschstelle Wien

schliesst mit Ende März die Tauschsaison, weshalb Angebote nur noch bis Mitte Februar angenommen werden können.

Hierauf Abgabe der beliebten Centurien mit zehnfachem Wert.

Alle Anfragen per Doppelkarte.

Hans Hirschke,
Wien IV, Weyringerg. 13 I.

Vereinstauschstelle Cöln a. Rhein.

Die Vereinstauschstelle Cöln ist seit 20 Jahren ununterbrochen für den Verein tätig und hält sich zum Austausche von Faltern des palaearkt. Gebietes bestens empfohlen.

August Werner, Apotheker,
Cöln, Erftstr. 15.

Coleopteren u. and. Ordnungen.

a) Angebot.

Für nur 4 Mark

liefere ich 200 Käfer in 150 Arten, Porto und Packung frei. Die Käfer sind richtig bestimmt, die grossen gespiesst, die kleinen geklebt. Auch weniger verbreitete Arten darunter. Praktisch als Grundlage für Anfänger. Betrag einsenden, sonst Nachn.

W. Reinicke, Gernrode (Harz).

E. v. Bodemeyer, Berlin W.,
Lützowstrasse 41.

Offeriere zu billigsten Nettopreisen

15000 Arten palaearktischer Coleopteren

mit 250 von mir gebrachten nova species und 300 wieder aufgefundenen, verschollen gewesenen Arten laut franko auf Wunsch zu übersendender **Listen 1 und 3** bei **hohem Barrabatt** und günstigsten Zahlungsbedingungen. Besonders zu empfehlen sind die Centurien in Liste 3 und die **Wahllose**, bei welchen die Auswahl der Arten freisteht und nur ein bestimmter Betrag anzugeben ist, welcher aufgewendet werden soll. Ich kann alsdann von meinem sehr reichen Material umso hervorragendere Sendungen machen, je grösser der Spielraum ist, welcher mir für die Zuteilung gelassen wird.

Habe im Tausch abzugeben!

Eier von Diopheromera femorata

(Stabheuschrecke aus Nordamerika).

Futter: Hasel. Von dieser hochinteressanten Art gibt es sowohl ♂♂ wie ♀♀. Die Eier schlüpfen im Frühjahr.

R. A. Polak, Amsterdam, Noordstraat 5.

Abzugeben:

Proc. gigas,

100 Stück tadellose Riesen, Ia Falter von atropos und convolvuli. Tausch für exot. Coleopt., Puppen pyri apollinus, gallii.

Anton Bulovec, Bezirksrichter,
Laibach (Oesterr.).

Neue Eingänge aus Brasilien, Australien etc.

Solange der Vorrat reicht, gebe ich 100 exotische Coleopteren, genadelt, mit genauen Fundorten versehen und einwandfrei determiniert zu dem ungewöhnlich billigen Preise von nur 12.50 M. ab. Unter den 40 bis 45 Arten befinden sich auch die herrliche Lucanide **Lamprima aurata Lt.** und die prächtige Cetonide **Ischiopsopha lucivorax Kr.**

Emil Ross, Rektor, Berlin, N. 58,
Schliemann-Str. 25 I.

Coleopteren in Alkohol:

Flasche mit	350	Kl.-Asiaten	6 Mk.
„ „	550	„	10 Mk.
„ „	1000	„	18 Mk.
„ „	120	Persern	7 Mk.
„ „	350	„	15 Mk.
„ „	550	„	25 Mk.

gibt ab

E. v. Bodemeyer, Berlin W.,
Lützowstrasse 41.

Auf meine Listen 1 und 3 (palaearktische Coleopteren), welche ich gratis auf Verlangen übersende, gebe ich hohen Rabatt.

Psalidognathus erythrocerus

à 4.50 Mk., klein 3.— Mk., Porto und Verpackung billigst, hat abzugeben

W. Herrmann, Lehrer, Freiburg i. Schl.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Internationale Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Zykoff W.

Artikel/Article: Briefkasten 234